

Landeshauptstadt Wiesbaden		Umweltamt	
Ortsverwaltung Mainz-Kastel/Kostheim			
100900	08. JULI 2019	100910	
100911		100913	100914
b.R.	z.K.	z.d.A.	z.w.V. Wv:

LANDESHAUPTSTADT



Der Magistrat

Dezernat für Umwelt,  
Grünflächen und Verkehr

Stadtrat Andreas Kowol

3. Juli 2019

10.07.19 ga.

Ortsbeirat des Ortsbezirkes  
Mainz-Kastel  
über  
100900 Ortsverwaltung Kastel/Kostheim

Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Mainz-Kastel  
Tagesordnungspunkt 16 vom 21.05.2019  
Kenntnisse über Kampfmittel im Bereich Kastel-Ostfeld/Fort Biehler  
Beschluss-Nr. 0059

Sehr geehrte Frau Gabriel,  
sehr geehrte Damen und Herren,

Daten zum flächigen Vorkommen von Kampfmitteln in Hessen werden beim Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat I.18 Kampfmittelräumdienst vorgehalten und fortlaufend aktualisiert. Die Landeshauptstadt Wiesbaden verfügt nicht über ein entsprechendes Kataster, daher liegen für den Planungsbereich auch keine Kenntnisse über gegebenenfalls vorhandene oder bereits geborgene Kampfmittel vor.

Anfragen bezüglich möglicher Kampfmittelbelastung eines Gebietes oder eines einzelnen Grundstücks sind daher immer an die vorgenannte Behörde zu richten. Im Falle des Entwicklungsbereiches Ostfeld/Kalkofen ist dies im Laufe des Verfahrens durch den Projektentwickelnden, den Grundstückseigentümer oder durch die jeweilige Bauherrschaft zu veranlassen. Diese sind auch kostenpflichtig für die Erkundung und gegebenenfalls erforderliche Bergung und Zwischenlagerung von Kampfmitteln. Die Kosten für den Abtransport und die Beseitigung von Kampfmitteln übernimmt das Land Hessen.

Für weitere Fragen steht Ihnen Herr Hohmeister im Umweltamt unter der Telefon-Nr. 0611/31-3742 gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Gustav-Stresemann-Ring 15  
65189 Wiesbaden  
Telefon: 0611 31-5180 / 31-5041  
Telefax: 0611 31-5959  
E-Mail: Dezernat.V@wiesbaden.de

www.wiesbaden.de